

## Funktionsweise des Gerätes:

Sechs im Motorraum plazierte Kontaktplatten geben bei Berührung einen kräftigen elektrischen Schlag ab. Durch den Panikschutz hat das Tier genügend Zeit, das Weite zu suchen, bis der Kondensator wieder neu aufgeladen ist. Permanente Stromschläge, die den Marder ernsthaft gefährden könnten, werden so vermieden.

Marder kennzeichnen ihr Revier durch Duftmarken. Vor Einbau des Gerätes muss deshalb mit STOP&GO Duftmarken-Entferner oder einem anderen geeigneten Mittel eine gründliche Wäsche des Motorraumes, des Unterbodens und der Radhäuser vorgenommen werden. Gut wäre sogar, den Parkplatz durch Abspritzen zu neutralisieren. Als zusätzlicher Schutz bietet sich hier unser STOP & GO MARDERSPRAY an.

### 24 Monate Gewährleistung gem. nachfolgenden Bedingungen

für die Funktionsfähigkeit unseres 1plus-Gerätes :

1. Wir beheben innerhalb von 2 Jahren ab Erwerb, kostenfrei nach unserer Wahl durch Reparatur oder Lieferung eines Ersatzproduktes. Voraussetzung ist, dass unser Produkt ordnungsgemäß, nach der Anleitung eingebaut und gewartet worden ist.
2. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht, auch nicht für Aus- und Einbaukosten des Gerätes oder sonstige Schäden. Eine etwaige Haftung unsererseits nach § 9 Ziff. 4 unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen bleibt bei Vorliegen der dortigen Voraussetzungen unberührt.
3. Um uns eine Problembeseitigung zu ermöglichen, hat der Endkunde/Verbraucher das Gerät zunächst auf seine Kosten uns zu übersenden. Wir werden baldigst das reparierte Produkte oder ein gleichwertiges Ersatzprodukte zur Verfügung stellen.

Entsorgung: Elektronik-Müll-Sammelstellen

---

**Bitte für Gewährleistung unbedingt ausfüllen:  
Gewährleistungsansprüche werden nur mit ausgefülltem Coupon  
und Werkstattrechnung bearbeitet!**

---

Seriennummer des Gerätes

---

Stempel der Werkstatt

---

Einbaudatum

# STOP & GO - Marderabwehrgerät 1plus EINBAUANLEITUNG ©

**Montage nur durch Fachwerkstatt**

## Vor der Montage:

Funktionskontrolle durchführen, d.h. alle Geräte durchlaufen vor Auslieferung eine Funktionskontrolle. Bitte wiederholen Sie diese. Vor dem Einbau einfach Plus- und Minuskabel direkt an die Autobatterie anschließen. Die Funktionskontrolle muß bei der ersten Inbetriebnahme spätestens nach 5 Minuten blinken.

Das Gerät funktioniert, d.h. die Platten sind hochspannungsgeladen. Nach dem Abschalten kann die Hochspannung auf den Platten bis zu 3 Minuten anhalten, das bedeutet: nicht berühren oder aber z.B. mittels eines isolierten Kabels gezielt entladen.

## Montage siehe Rückseite

### Wichtige Hinweise:

1.)

Bitte bringen Sie die mitgelieferten gelben Warnaufkleber gut sichtbar im Motorraum an ( z.B. auf dem Luftfiltergehäuse). Kontrollieren Sie ab und zu die Kontaktplatten auf Verschmutzung und festen Sitz, damit Kriechstrom bzw. Massekontakt vermieden wird.

2.)

Das Gerät ist weitgehend wartungsfrei.

Nach längerem Gebrauch kann jedoch durch starke Verschmutzung der Kontaktplatten die Hochspannung zusammenbrechen. ( Funktionskontrollleuchte geht aus ) Abhilfe: Gerät ausschalten, ca. 3 Minuten warten, Platten reinigen bzw. neu befestigen.

3.)

### Achtung:

Bei Fremdstarten, Überbrücken und Schnellladen das Gerät ausschalten bzw. Sicherung im Pluskabel heraus nehmen -Überspannungsschutz-

4.)

Durch die Digitaltechnik baut sich bei der ersten Inbetriebnahme bei diesem Gerätetyp die Spannung nur langsam auf, d.h. die Funktionskontrollleuchte braucht bis zu 5 Minuten.

**BITTE WEGEN GEWÄHRLEISTUNG AUFBEWAHREN!**

## Montage:

Bitte nehmen Sie während der Montage die Sicherung aus dem Sicherungshalter. Das Grundgerät wird an trockener Stelle im Motorraum montiert, an der es nicht zu heiß wird ( z.B. nicht in unmittelbarer Nähe des Auspuffkrümmers ). Das Plus-Kabel mit eingebautem Sicherungshalter kommt an "+12V" (nach oder am Sicherungskasten des Kfz). Das Massekabel kommt an die Fahrzeugmasse bzw. an Minus. Das Kabel zur Klemme 15 muß an zündungsgeschaltetes Plus des Bordnetzes angeschlossen werden. Diese Klemme ist meistens entweder am Zündschloss oder am Eurostecker des Autoradios zu finden. Wenn das Kabel "Klemme 15" richtig angeschlossen ist, wird das Gerät automatisch eingeschaltet, sobald die Zündung aus ist.

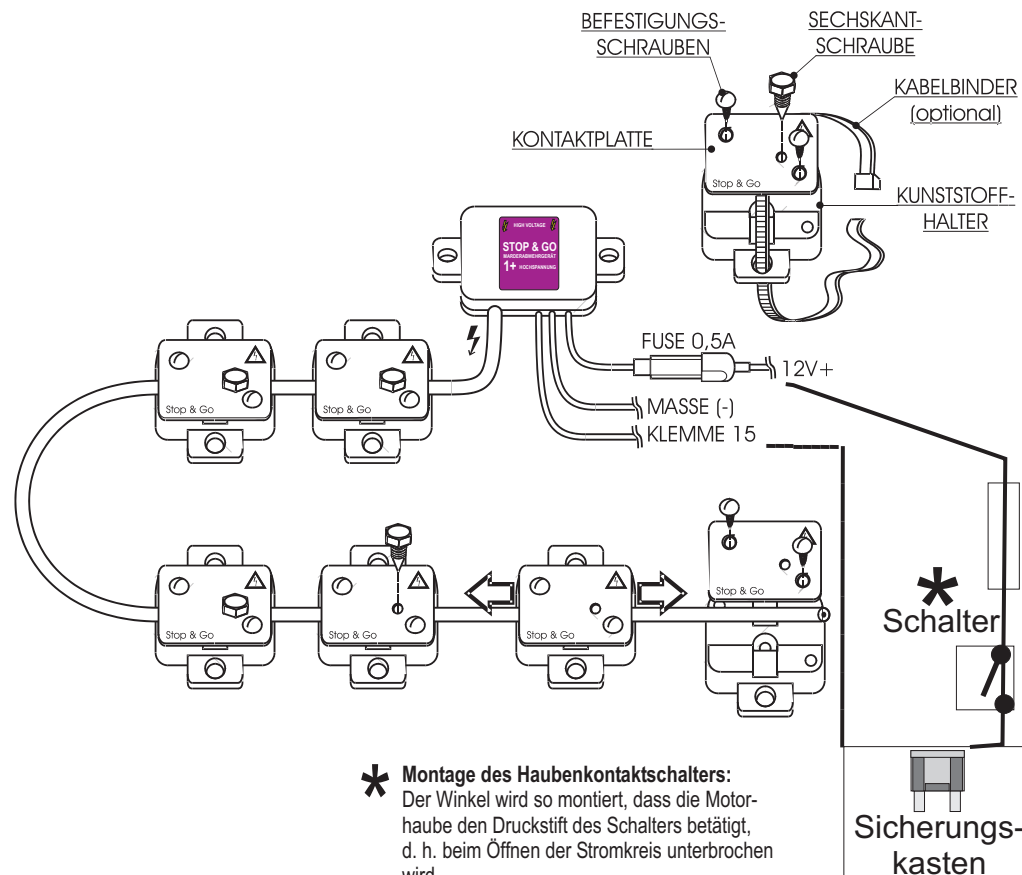
Sollten Sie die Klemme 15 nicht finden, dann suchen Sie bitte am Zündschloss oder Radio einen anderen Anschluß der beim parkenden Auto auf Minus ( d.h. keine Spannung führt ) und bei eingeschalteter Zündung auf Plus geschaltet ist. Hinweis: Wenn Sie das Kabel ( Klemme 15 ) gar nicht anschließen, ist das Gerät ständig eingeschaltet. Dies funktioniert zwar, ist aber unzulässig! Montage Haubenkontaktschalter siehe Schaltplan.

Das dicke Hochspannungskabel wird so im Motorraum verlegt, dass die Kontaktplatten an den entsprechenden Stellen montiert werden können. Das Hochspannungskabel darf nicht direkt an heißen Motorteilen ( z.B. Auspuffkrümmer ) vorbeigeführt werden. Die Kabelisolierung könnte schmelzen. Die Kunststoffhalter für die Hochspannungs-Kontaktplatten werden entweder mit 2 Blechschrauben fest geschraubt oder mit einem Kabelbinder (s. Zeichnung) befestigt.

Wenn das Hochspannungskabel verlegt und die Kontaktplatten fixiert sind, werden diese elektrisch mit dem Hochspannungskabel verbunden. Dazu wird die mitgelieferte 6-Kant-Schraube in das entsprechende Gewinde der Kontaktplatte eingeschraubt. Die Spitze dieser Schraube dreht sich in das Hochspannungskabel und stellt damit eine Verbindung zur Kontaktplatte her. ACHTUNG: diese Schraube bitte nur sehr vorsichtig eindrehen, da das Gewinde in den Kontaktplatten sehr kurz ist. Es kann sehr leicht durch ein zu kräftiges Anziehen dieser Schraube zerstört werden. Die Schrauben dienen nicht mechanischen Zwecken, sondern sollen nur die Stromverbindung durch die Isolation des Hochspannungskabel herstellen.

WICHTIG: Die Hochspannungs-Kontaktplatten müssen so montiert werden, dass die blanken Kontaktplatten min. 10mm von anderen spannungsführenden Kontakten im Auto entfernt sind. Außerdem sollten die blanken Kontaktplatten auch andere Autoteile nicht berühren ( Kurzschlussgefahr). Begründung: Aus Gründen der Abschirmung werden in Autos auch häufig Kunststoffe ( z.B. Schläuche ) verwendet, die aus einem elektrisch leitenden Kunststoff bestehen. Diese Kunststoffe würden dann die Hochspannung der Kontaktplatten gegen Masse kurzschließen.

Es ist auch wichtig, dass die Kontaktplatten nicht dauerhaft nass bzw. verschmutzt werden. Ein Überbrücken der Isolation, z.B. Durch Matsch oder Schnee zwischen Fahrzeugmasse und den Kontaktplatten führt ebenfalls zu einem Kurzschluss, der das Gerät beschädigt bzw. zerstört.



### Technische Daten:

Betriebsspannung:	12 V ( Autobatterie )
Stromaufnahme durchschnittlich:	<2mA
Ausgangsspannung:	200 - 300 V
Temperaturbereich:	-40 - +80 Grad C
Sicherung im Sicherungshalter:	500mA F

### Fehlersuche:

1. Liegt die Betriebsspannung 12 V der Autobatterie auch an den Geräteanschlüssen vor?
2. Liegt an dem Kabel zur Klemme 15 Spannung an?(Ist die Zündung eingeschaltet?) Dann schaltet sich das Gerät aus.
3. Hat das Gerät Masse? ( Minus?)
4. Sind alle Kontaktplatten frei montiert und haben keine Verbindung zu anderen Fahrzeugteilen (Kurzschlussgefahr).
5. Wird der Haubenkontaktschalter betätigt?